



GEMEINDE RÜCKERSDORF

LANDKREIS NÜRNBERGER LAND

GEMEINDE RÜCKERSDORF, POSTFACH 60, 90603 RÜCKERSDORF

Frau
Bezirksrätin
Dipl.-Ing.(FH) Birgit Raab
Schlesierstraße 13
91746 Weidenbach

Auskunft erteilt: Herr Barth
Durchwahl: (0911) 57054 - 25
Aktenzeichen: A 1 - BA
Schreiben vom 18.01.2008
Datum: 22. Januar 2008

E-Mail: bauamt@rueckersdorf.de

Verkauf des Empfangsgebäudes (Bahnhof) in Rückersdorf durch die Bahn AG

Sehr geehrte Frau Bezirksrätin Raab,

zu Ihrem Schreiben vom 18.01.2008 in vorgenannter Angelegenheit teilen wir Ihnen mit, dass der Gemeinderat der Gemeinde Rückersdorf bereits in seiner Sitzung am 29.07.2004 auf Anfrage der Bahn AG beschlossen hat, das Bahnhofsgebäude nicht zu erwerben.

Das Gebäude selbst steht seit Dezember 2004 unter Denkmalschutz.

Mit freundlichen Grüßen

Wiesner
1. Bürgermeister

Auszug aus dem Sitzungsbuch des Gemeinderates	lfd. Nr.	anwesend	für den	gegen den	Zahl der Gemeinderatsmitglieder: 17 Einladung erfolgte ordnungsgemäß. Die Sitzung war öffentlich	29.07.2004 (Sitzungstag)
Rückersdorf					Beschuß	Beschuß
	7	15	15	-	<p><u>Prüfung auf Erwerb des Bahnhofsgebäude mit Umgriff von der Deutschen Bahn AG</u></p> <p>Der Vorsitzende gibt das Schreiben der DB Station & Service AG bekannt, in dem diese anfragt, ob seitens der Gemeinde Rückersdorf ein Interesse an dem Erwerb des Eigentums am Empfangsgebäude oder einem Teil der Veräußerungsfläche besteht.</p> <p>GRin Sponsel erkundigt sich nach dem Inhalt des Schreibens der First Rail, das die DB in ihrem Schreiben erwähnt. Da dieses Schreiben als Anlage nicht beigefügt war, konnte 1. Bgm. Pleyer keine Aussage zum Inhalt machen. GR Schmidt bittet seitens der Gemeinde darauf zu achten, dass der Blindeninstitutsstiftung die Parkplätze dinglich gesichert werden. GR Eitner regt an, Herrn Lacher von den Verkaufsabsichten der DB zu unterrichten, vielleicht besteht beim Blindeninstitut Interesse am Erwerb der Veräußerungsfläche.</p> <p>Beschluss:</p> <p>Der Gemeinderat beschließt, die von der DB Station & Service AG angebotene Veräußerungsfläche mit Empfangsgebäude nicht zu erwerben.</p>	

Für die Richtigkeit
des Auszuges:

Rückersdorf, den
23. Januar 2008



Wiesner
1. Bürgermeister

